

Kreisfest am 13. August 2017

Zum 69. Kreisfest hatte der Kreisverband Ammerland seine Bosselvereine nach Haarenstroth auf den Grenzweg in Gristede eingeladen.

Am Freitagabend fand das Vorstandsbosseln statt. Hierzu hatten sich 35 Personen getroffen um nach einer kurzen Bosseltour sich bei Bratwurst und kühlen Getränken zu stärken. Man saß gemütlich zusammen um zu fachsimpeln.

Am Sonntag gingen dann die Wettkämpfe los. Jeder Verein hatte die Möglichkeit, mit mehreren Gruppen in den Altersklassen M I + II sowie F I und F II zu starten nach vorheriger Anmeldung.

Das Kreisfest wird als Bosseltunier durchgeführt mit Gruppen zu 4 Werfern-innen. Das Los entscheidet den Startplatz und in welche Gruppe geworfen wird. Es wird eine Strecke mit einer gewissen Meterzahl, ca. 12 Wurf absolviert. Wer im direkten Vergleich mit seinem Gegner die wenigsten Würfe hat, der kommt eine Runde weiter in dem K.O. System. Nach der dritten Runde, abhängig von der Anzahl der gemeldeten Mannschaften, werfen dann die letzten 4 verbleibenden Gruppen den Platz 3-4 und Platz 1-2 aus. Es kann mit der Gummi- oder Holzkugel geworfen werden, je Werfer unterschiedlich.

Der Bosselverein Haarenstroth hatte sich im Februar auf der Mitgliederversammlung vom Kreisverband als Ausrichter zu dieser Veranstaltung gemeldet. Auf dem Hof der Gärtnerei Werner Meinen am Höltjerweg 1 wurde in der Halle für das leibliche Wohl gesorgt und die Anmeldungen, Auslosung sowie die Siegerehrungen durchgeführt.

Die Frauen II starteten als erste an diesem Tag um 10:00 Uhr. Es hatten sich 5 Mannschaften angemeldet. Platz 4 errang Specken hinter Roggenmoor-Klauhörn. Im Finale besiegte Leuchtenburg die Werferinnen aus Holtange.

Bei den Frauen I siegte im Finale Westerscheps gegen Portsloge. Platz 3 ging an Roggenmoor-Klauhörn, die sich gegen Holtange behaupten konnten. Hier waren 8 Mannschaften am Start um 10:30 Uhr.

11 Mannschaften waren bei den Männern II gemeldet. Hier siegte hauchdünn mit einem Vorsprung von 10m Roggenmoor-Klauhörn gegen Halsbek. Im Werfen um Platz 3 und 4 behauptete sich Torsholt gegen Vielstedt-Hude 2 mit einem Vorsprung von 53m.

Die Männer I gingen mit 13 Mannschaften an den Start um 13:30 Uhr. Für 5 Mannschaften war nach der ersten Runde Schluss. Bei der zweiten Runde schieden dann 4 von 8 aus. Die 4 warfen jetzt um den Einzug ins Finale. Hierbei konnten sich Halsbek und Westerscheps durchsetzen und Halsbek gewann das Finale mit einem Schoet gegen Westerscheps. Dritter wurde Leuchtenburg vor Gießelhorst-Hüllstede.

Gesamtsieger ist der Verein, der in allen Altersklassen mit je einer Mannschaft angetreten ist und in der ersten Runde die insgesamt wenigsten Würfe hat in der Addition der 4 Gruppen.

Hier belegte Roggenmoor-Klauhörn den 1. Platz mit 55 Wurf und 159m. Den 2. Platz errang Specken mit 61 Wurf und 189m. Dritter wurde Holtange mit 63 Wurf und 201m.

Die Siegerehrungen wurden immer im Anschluss der einzelnen Altersklassen durchgeführt. Im Abschlußsatz bedankte sich Axel Kasper, 1.Vors. Kreisverband Ammerland bei den Haarenstrothern für Ihren Einsatz für das Kreisfest.

Fleu herut!

Axel Kasper